

[1291.] Behufs größerer Ausdehnung eines seit 16 Jahren bestehenden Berliner Verlagsgeschäfts wird ein Associé mit 6—8000 Thln. gesucht. Gef. Offerten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre A. B. 54.

Fertige Bücher u. s. w.

[1292.] Aertliches Intelligenz-Blatt.

Herausgegeben vom ständigen Ausschusse bayerischer Aerzte.

21. Jahrgang.

Redacteur: Dr. Leopold Graf.

Erscheint wöchentlich. Preis halbjährig 2 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$.

Anzeigen werden aufgenommen und der Raum der gespalteten Petitzeile mit 3 Ngr. berechnet.

Statt einer zweifelhaften, lobpreisenden Empfehlung ist der Verleger in der angenehmen Lage, eine Thatsache constatiren zu können, nämlich diejenige: dass sich dieses wissenschaftliche und praktische Organ (welches von allen bayerischen Gerichtsärzten gehalten werden muss) in neuerer Zeit in allen Theilen des Erdkreises Anerkennung zu verschaffen wusste! Ein weiterer Beweis des hohen Interesses seines Inhaltes sind die nothwendig gewordenen Separat-Abdrücke der Aufsätze von Buhl, Friedrich v. Gietl, Lindwurm, v. Nussbaum, v. Pettenkofer, Ranke, Rothmund, Wolfsteiner etc. Mögen diese Thatsachen einfach als Empfehlung dienen zu neuen Abonnements in Kreisen, in welche das Blatt bisher nicht gedrungen.

Probenummer steht auf Verlangen zu Diensten!

Jos. Ant. Finsterlin in München.

[1293.] Das vierte und letzte Heft von:

Alte und neue Kinderlieder

von

Hoffmann von Fallersleben.

Nach Original- und Volksweisen mit Klavierbegleitung

herausgegeben

von

Ludwig Erk.

ist soeben erschienen. Handlungen, welche die Fortsetzung noch nicht verlangten, bitte ich um gefällige Angabe des Bedarfs.

Zugleich erlaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich eine größere Anzahl dieser „Kinderlieder“ in geschmackvollen Leinwandband binden ließ, und stelle ich Ihnen bis auf Weiteres gebundene und geheftete Exemplare des gangbaren Buches à cond. in einfacher Anzahl zur Verfügung.

Preis geheftet 1 $\frac{1}{2}$ 20 S $\frac{1}{2}$ ordinär, 1 $\frac{1}{2}$ 4 S $\frac{1}{2}$ in Rechnung, 1 $\frac{1}{2}$ gegen baar.

Preis gebunden 2 $\frac{1}{2}$ 5 S $\frac{1}{2}$ ordinär, 1 $\frac{1}{2}$ 18 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ in Rechnung, 1 $\frac{1}{2}$ 12 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ gegen baar.

Berlin, Ende December 1873.

Franz Lipperheide.

Neue Musikalien.

Verlag

von

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[1294.]

Bach, J. S., Duette nach den 15 zweist. Inventionen für Clavier, für Violine u. Viola bearb. von Ferd. David. 27 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

— Sonate für Flöte, Violine und bezifferten Bass, mit Pianof.-Begl. versehen v. Ferd. David. 25 N $\frac{1}{2}$.

Bargiel, W., Marcia fantastica aus d. Suite Op. 31. für das Pianof. 10 N $\frac{1}{2}$.

Clementi, M., Préludes et Exercices dans tous les tons majeurs et mineurs pour le Piano. gr. 8. Roth cart. n. 1 $\frac{1}{2}$.

Emmerich, R., Op. 41. 6 Gesänge für eine Singst. m. Begl. des Pianof. 1 $\frac{1}{2}$.

— Op. 42. 5 Gesänge für gemischten Chor. (Sopran, Alt, Tenor und Bass.) Partitur u. Stimmen. 25 N $\frac{1}{2}$.

Haydn, Jos., Kleinere Stücke für das Pianof. Roth cart. n. 1 $\frac{1}{2}$.

Henschel, G., Op. 21. Sinnen und Minnen. Dichtungen von Robert Hamerling für eine Singst. m. Begl. des Pianof. Hft. 1. u. 2. à 22 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

— Op. 22. Thüringer Waldblumen. Lieder im Volkston mit Begl. des Pianoforte. 20 N $\frac{1}{2}$.

Hofmann, Heinr., Op. 17. Champagnerlied für Männerchor u. Orch. Part. mit unterlegtem Clav.-Ausz. 1 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$.

— dasselbe. Chorstimmen. 12 N $\frac{1}{2}$.

Hummel, J. N., Pianoforte-Werke zu zwei Händen. Roth cart. n. 2 $\frac{1}{2}$ 20 N $\frac{1}{2}$.

Lehmann, J. G., Choralbuch, enth. eine Auswahl von 272 der schönsten und gebräuchlichsten Kirchengesänge in vierstimmiger Bearb. und mit vielen Zwischenspielen. Nebst einem Anhang, bestehend aus 69 von J. S. Bach »theils ganz neu componirten, theils im Generalbass verbesserten Melodien«. Für Kirche, Schule und Haus. 3. Auflage. Cart. n. 2 $\frac{1}{2}$ 20 N $\frac{1}{2}$.

Matthison-Hansen, G., Op. 5. Trio für Pianoforte, Violine u. Velle. 3 $\frac{1}{2}$.

Paganini, N., Op. 10. Der Carneval von Venedig, für Violine mit Pianofortebegl. Zum Gebrauch beim Conservatorium der Musik in Leipzig genau bezeichnet und herausg. von Ferd. David. 20 N $\frac{1}{2}$.

— Op. 11. Moto Perpetuo. Concert-Allegro für die Violine mit Pianofortebegl. Zum Gebrauch beim Conservatorium der Musik in Leipzig genau bezeichnet und herausg. von Ferd. David. 17 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

— 60 Etuden in Form von Variationen für Violine allein. Zum Gebrauch beim Conservatorium der Musik in Leipzig genau

bezeichnet von Ferd. David. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

Perles musicales. Sammlung kl. Klavierstücke für Concert u. Salon.

Nr. 74. Heller, St., An Lili, aus Op. 119. Heft 1. Nr. 16. 5 N $\frac{1}{2}$.

Schumann, R., Op. 92. Introduction und Allegro appassionato. Concertstück für das Pianof. mit Begl. des Orch. Part. 8. 2 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$.

Wermann, Oscar, Op. 6. 24 leichte melodische Etuden für das Pianof. Für etwas fortgeschrittene Schüler componirt, progressiv geordnet und mit Fingersatz bezeichnet. 1 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

— Op. 7. Zehn leichte charakteristische Vortragsstücke für das Pianof., mit Fingersatz versehen. 25 N $\frac{1}{2}$.

Wohlfahrt, H., Kinder-Klavierschule oder musikalisches ABC- und Lesebuch für junge Pianofortespieler. 21. Auflage. Mit 206 Uebungstücken. 1 $\frac{1}{2}$.

Wolff, Leonhard, Op. 8. Novellette für Velle. mit Begl. des Pianof. 25 N $\frac{1}{2}$.

[1295.] Für 1874 wird von mir debittirt:

Central-Organ

des

österreichischen Volksschulwesens.

Zeitschrift

für

Schulbehörden, Lehrer und Aeltern.

Unter Mitwirkung hervorragender Schulmänner

herausgegeben

von

Franz Zemberger,

Professor am n.-ö. Landes-Proseminare und l. t. Bezirks-Schulinspektor.

Monatlich ein Heft von 3 Druckbogen in gr. 8.

Preis jährlich 12 Mark dtische Reichswährung mit 25 %.

Leipzig, Januar 1874.

H. Menzel's Verlag.

[1296.] Soeben erschien in unserem Commissionsverlag:

Statistischer Jahresbericht

der

Central-Commission

für die

Rheinschiffahrt

1872.

Preis 2 $\frac{1}{2}$.

Wird nur gegen baar abgegeben. Mannheim.

J. Schneider's Sort.-Buchhandlung (Julius Hermann).

17 *